



BISNES PO-RUSSKI

Der Newsletter von antropov & partner

Juli 2007

Alles Wodka oder was?!?

Ein russisches Sprichwort lautet: „Pivo bes Vodki, dengi na veter“, das heißt „Bier ohne Wodka ist rausgeschmissenes Geld“. Das sollte aber nicht Ihr Motto sein, wenn Sie bei einem Essen mit Ihrem russischen Geschäftspartner am Ende nicht unter dem Tisch landen wollen. Heute erfahren Sie, wie die Russen es schaffen, beim Wodkatrinken auch am Schluss noch am Tisch zu sitzen, anstatt darunter zu liegen.

Unsere Themen heute:

Russlandknigge: Alles Wodka oder was?!?

Russlandstudie: Russlands Beitritt in die WTO

Russlandpraxis: Projektmanagement im Russlandgeschäft

Über antropov & partner: Unser Mehrwert für Ihr Russlandgeschäft!

Viel Spaß beim Lesen und herzliche Grüße,



Anja Antropov

antropov & partner
chancen in russland nutzen
Ludwig-Dürr- Str. 41
D-82057 Icking
Fon: +49 8178 867753
Fax: +49 8178 867754
Mobil: +49 175 221 98 08
anja@antropov.de
www.antropov.de

Russlandknigge: Alles Wodka oder was?!?

Die Russen trinken Wodka. Nicht alle, aber eben ganz viele. Das gehört nämlich zur russischen Trinkkultur. Genauso, wie Bier zur bayerischen Trinkkultur gehört, obwohl nicht alle Bayern Bier trinken. Was hat denn Wodka mit Kultur zu tun? – werden sie jetzt fragen. Ganz einfach: je nachdem, wie man den Wodka trinkt, sitzt man am Schluss noch kultiviert auf dem Stuhl oder liegt eben unter dem Tisch. Und die Russen schaffen es irgendwie immer, auch am Schluss noch kultiviert auf dem Stuhl zu sitzen, während ich schon so manchen westlichen Geschäftsmann unter dem Tisch habe verschwinden sehen...

Wenn Sie sich also nicht von Ihren russischen Geschäftspartnern unter den Tisch trinken lassen wollen, dann sollten Sie einfach ein paar Trinkregeln beachten:

- ✓ Russisches Essen ist sehr fett. Das bietet eine hervorragende Grundlage für den Wodka und sollte auch als solche genutzt werden. Manche Leute schwören auf ein rohes Ei oder einen Esslöffel Öl, den man zu Beginn des Abends, am besten noch zu Hause zu sich nimmt. Aber

die fetten russischen Vorspeisen tun es auch. Wichtig ist, daß Sie zu Anfang sehr viel Fettes essen, zum Beispiel „Saló“ (Speck).

- ✓ Wodkagläser werden immer kollektiv geleert. Leeren Sie Ihr Glas also niemals alleine und trinken Sie dazwischen viel Wasser.
- ✓ Getrunken wird immer in Verbindung mit einem Trinkspruch, einem „Tost“. Der erste Trinkspruch gehört dem Gastgeber bzw. Einladenden, danach sind Sie dran.
- ✓ Trinken Sie nur Wodka und Wasser, keinen anderen Alkohol. Aber das brauche ich Ihnen ja nicht zu sagen...
- ✓ Trinken Sie nach jedem Glas Wodka sofort ein Glas Wasser. Damit spülen Sie den Wodka hinunter und verzögern so die Aufnahme ins Blut. Sie können also länger sitzen...
- ✓ Wenn Sie nicht trinken wollen, dann hilft nur eine Ausrede, sonst sind die Gastgeber beleidigt. Ausreden, wie die Einnahme starker Medikamente oder die Tatsache, dass Sie mit dem Auto unterwegs sind, werden eigentlich immer akzeptiert.
- ✓ Und wenn Sie merken, dass Sie jetzt Ihre Grenze erreicht haben, dann verabschieden Sie sich freundlich, aber bestimmt.

Übrigens: unseren Russlandknigge können Sie auch in Moskau lesen! In der Moskauer Deutschen Zeitung, die überall in Hotels und Bars kostenlos ausliegt, finden Sie im Wirtschaftsteil regelmäßig unsere Kolumne mit dem Titel „BISNESS po-ruski“.

Russlandstudie: Russlands Beitritt in die WTO

Das mit Abstand wichtigste außenwirtschaftliche Ziel Russlands ist es, Mitglied der Welthandelsorganisation (WTO) zu werden. Spätestens 2008 soll es endlich soweit sein. Was bringt Russlands Beitritt in die WTO den ausländischen Handelspartnern? Der Marktzutritt wird liberalisiert, die Spielregeln werden transparenter, die Exporte nach Russland günstiger und die Lieferchancen besser. Zu den Beitrittsbedingungen gehört, daß Einfuhrzölle für Industriegüter erheblich gesenkt werden. Das gilt für Hochtechnologieausrüstungen, aber auch für Medizintechnik, Arzneimittel, Computer und chemische Erzeugnisse.

Für Anbieter von Industriegütern bringt der WTO Beitritt also eine Verbesserung der Lieferbedingungen, der durchschnittliche Einfuhrzoll soll bis 2010 von aktuell 10,7% auf 7,6% fallen. Der durchschnittliche Importzoll über alle Waren hinweg soll bis 2010 von derzeit 11,7% auf 8,9% sinken.

Quelle: bfai

Russlandpraxis: Projektmanagement im Russlandgeschäft

Die Wirtschaft im größten Land der Erde boomt! Dennoch stellt Russland für deutsche Unternehmen eine Herausforderung dar. Globale Strategien müssen mit lokalem Know How umgesetzt werden. Die Intransparenz der Wirtschaftsstrukturen erfordert ständige Marktbeobachtung und das Wissen um lokale Besonderheiten. Wechselnde Vorschriften und das russische Paragraphendickicht verlangen erfahrene Experten. Die erheblichen Unterschiede in Geschäfts- und Alltagskultur können den schönsten Deal zunichte machen, wenn man sie nicht kennt und nicht damit umzugehen weiß.

Hier ist man angewiesen auf erfahrene Projektleiter, die alle Details im Prozess überblicken und Sie sicher durch sämtliche Unwägbarkeiten und Herausforderungen navigieren. Geben Sie das Projekt daher nur an Ihre fähigsten Mitarbeiter und nehmen Sie professionelle Hilfe in Anspruch!

Aber Vorsicht: Guter Rat ist teuer, schlechter Rat ist unbezahlbar.

Um die Projektmanagementqualitäten von Russlandberatungen zu prüfen, soll Ihnen folgende Checkliste helfen:

- Gibt es ein abgestimmtes, konkretes und zeitlich terminiertes Projektziel?
- Gibt es ein Projektteam mit konkreten Verantwortlichkeiten und Aufgaben für jedes Mitglied?
- Gibt es einen Projektplan mit konkreten Vorgehensschritten und Etappenzielen?
- Wurde dafür im voraus ein Budget festgelegt?
- Hat Ihr Berater ein eigenes Büro vor Ort?

Es soll Ihnen ja schließlich nicht so gehen, wie dem Ausländer in der folgenden russischen Anekdote:

Erinnern Sie sich noch an die Fahne der Sowjetunion? Eine rote Fahne mit Hammer und Sichel. Ein Ausländer geht in Russland auf der Strasse spazieren und fällt plötzlich in eine Grube. Bei näherer Betrachtung stellt er fest, dass das eine Baustelle ist und beschwert sich bei den Russen über die schlechte Absicherung derselben mit den Worten: „so eine ungesicherte Grube ist doch lebensgefährlich. Bei uns würde man das gut absichern und eine rote Fahne anbringen, damit jeder sieht, dass er hier in die Grube fallen kann“. Da antwortet der Russe: „Aber Sie sind doch über die Grenze in unser Land gekommen. Haben Sie da die rote Fahne nicht gesehen?!“

Wollen Sie mehr wissen zum Thema Projektmanagement im Russlandgeschäft?
Sprechen Sie uns an!

Über antropov & partner: Unser Mehrwert für Ihr Russlandgeschäft!

Wir begleiten Sie nach Russland, wenn Sie

- Ihr Produkt auf den russischen Markt bringen wollen
- Ihr Geschäft und Ihren Vertrieb vor Ort aufbauen wollen
- neue Geschäftspartner in Russland finden wollen
- sich und Ihre Mitarbeiter fit für den russischen Markt machen wollen
- Ihre Produktion vor Ort aufbauen wollen
- in den russischen Markt investieren wollen
- Ihr vorhandenes Geschäft in Russland strategisch richtig aufstellen wollen
- Ihr Top-Management vor Ort qualifizieren wollen

Dabei machen wir die Chancen dieses Marktes für Sie nutzbar, die Risiken kalkulierbar und sind mit unseren starken Partnern für Sie vor Ort.

Und was können wir für Sie tun? Informieren Sie sich auf unserer Homepage über unser Portfolio und sprechen Sie uns gerne an: <http://antropov.de/de/portfolio.php>

Nutzen Sie jetzt Ihre Chancen in Russland mit antropov & partner

Wir hoffen, dass Sie die Informationen als nützlich empfinden.

Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, empfehlen sie ihn bitte weiter. Danke!

IN EIGENER SACHE:

Besuchen Sie den Kinderhilfsverein House of Hope e.V. - <http://www.houseofhope.de> - House of Hope unterstützt direkt und effektiv in Deutschland, Sri Lanka und Thailand, denn Kinder gestalten unsere Zukunft!

Abmeldung

Sollten Sie zukünftig solche Zusendungen nicht mehr wünschen, senden Sie uns bitte eine kurze Mail an newsletter@antropov.de mit dem Betreff "UNSUBSCRIBE".

Profiländerung

Wenn Sie Ihre Email Adresse ändern möchten, senden Sie uns bitte eine kurze Mail an newsletter@antropov.de mit dem Betreff "EDIT" und dem Inhalt: "EMail: Ihre alte Email-Adresse, NewEMail: Ihre neue Email-Adresse"

Impressum

antropov & partner
chancen in russland nutzen
Ludwig-Dürr- Str. 41
D-82057 Icking
Fon: +49 8178 867753
Fax: +49 8178 867754
Mobil: +49 175 221 98 08
anja@antropov.de
www.antropov.de

Redaktion: Anja Antropov

Disclaimer

Es wird keinerlei Haftung für Übermittlungsfehler, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernommen. Die Nennung von Produkten anderer Hersteller oder Anbieter dient ausschließlich zur Information und stellt keinen Warenzeichenmissbrauch dar. Hinsichtlich der Auswahl, Leistung oder Anwendung dieser Produkte oder Dienstleistungen wird keinerlei Gewähr übernommen.